



MAECENATA NOTIZEN

AUSGABE II/2017

August 2017

EDITORIAL	1
AUS DER STIFTUNG.....	2
VERANSTALTUNGEN.....	3
PUBLIKATIONEN.....	5

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser der Maecenata Notizen,

mit dem G-20-Gipfel vom 7. und 8. Juli 2017 hat Hamburg der Welt jüngst ein denkwürdiges Schauspiel von weltpolitischem Rang dargeboten – womit nicht etwa die Vorführung von Beethovens „Ode an die Freude“ für die erlesenen Gäste des Gipfels in der Elbphilharmonie gemeint ist, sondern die umfangreichen zivilgesellschaftlich getragenen Proteste, die das Zusammentreffen der mächtigsten Staatsoberhäupter der Welt begleitet haben.

So war es nun also dem exklusiven Club der G-20 gegeben, unter Beteiligung von Persönlichkeiten wie Donald Trump, Recep Tayyip Erdoğan, Wladimir Putin oder Salman ibn Abd al-Aziz über die Zukunft der globalen Ordnung zu sinnieren und nach vertretbaren Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit zu suchen. Einer Zeit, in der nicht nur die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter auseinandergeht und die Polkappen schmelzen, sondern auch eine Zeit, in der populistische Strömungen an Zulauf gewinnen, in der Regierungen die Überwachung ihrer Bürgerinnen und Bürger genauso verschärfen, wie sie die Freiheit und Unabhängigkeit ihrer Zivilgesellschaften immer weiter einschränken. Der Umstand, dass einigen Beteiligten in diesem Kontext erhebliche Defizite in ihrem Verständnis von Demokratie sowie von Bürger- und Freiheitsrechten vorzuwerfen wären, geriet mit der Art und Weise, wie der Gipfel in Hamburg betrieben und durchgesetzt wurde, zur Farce.

Gerade mit Blick auf die anstehende Bundestagswahl, müssen wir uns aktiv dafür einsetzen, dass die Interaktion zwischen Bürgerinnen und Bürgern und ihren Repräsentantinnen und Repräsentanten auf Augenhöhe stattfindet, dass engagement- und demokratiepolitische Strukturen weiterentwickelt und dass das reflexive Modell der Bürgergesellschaft nicht aus dem Fokus gerät.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre der Maecenata Notizen und einen entspannten (Rest-)Sommer!

Ihr Markus Edlefsen

P.S. Zur Erinnerung: Seit 2016 enthalten die **Maecenata Notizen** im Wesentlichen Nachrichten, Informationen und Ankündigungen aus der Maecenata Stiftung und ihren vier Programmbereichen. Alle Informationen zu Neuigkeiten, Veranstaltungen, Ausschreibungen und Veröffentlichungen aus der Zivilgesellschaft sind in dem zeitgleich erscheinenden Newsletter **Zivilgesellschaft Info** zu finden, den Sie ebenfalls erhalten, sofern Sie ihn nicht abbestellen.

Seit Ende 2016 ist der **Internetauftritt der Maecenata Stiftung** in komplett überarbeiteter Form verfügbar. Unter der gewohnten Adresse www.maecenata.eu werden Arbeit, Aufgaben und Programme der Stiftung in übersichtlicher und aktualisierter Form dargestellt. Der Internetauftritt des Informationsdienstes **Zivilgesellschaft Info** ist nach wie vor unter folgender Adresse zu finden: <http://zg-info.maecenata.eu>

Maecenata Bibliothek übernimmt Teil der Bibliotheksbestände des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen

Im Zuge der Schließung der Bibliothek des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen hat die Maecenata Bibliothek im Juli 2017 eine Reihe von Büchern aus deren Bestand – u.a. aus den Bereichen Politische Theorie, Stiftungsgeschichte, Stiftungs- und Verbandsmanagement, Bürgerbeteiligung und Kulturelle Bildung – übernommen. Ab sofort kann Maecenata-Bibliothekar Bernhard Matzak außerdem in dem beim Bundesverband verbliebenen Bestand recherchieren und die dort vorhandenen Medien zu wissenschaftlichen Zwecken zugänglich machen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesverbandes können die Maecenata Bibliothek zudem auf relevante Studien (aus der Stiftungs- und Zivilgesellschaftsforschung) in elektronischer Form hinweisen; die Studien werden in der Maecenata Bibliothek katalogisiert und sind über den Online-Katalog (OPAC) sowie über den Katalog des Gemeinsamen Bibliothekverbundes (GBV) recherchier- und downloadbar.

[>> zur Maecenata Bibliothek](#)

Zwischenberichte der Projekte im Forschungsschwerpunkt „Migration, Geflüchtete und Zivilgesellschaft“

Im Rahmen des Maecenata-Forschungsschwerpunkts „Migration, Geflüchtete und Zivilgesellschaft“ sind im Juli Zwischenberichte zu den Projekten „Zivilgesellschaft und Kommunen“ und „Engagiert in neuer Umgebung“ erschienen.

[>> zum Zwischenbericht „Zivilgesellschaft und Kommunen“ \(PDF\)](#)

[>> zum Zwischenbericht „Engagiert in neuer Umgebung“ \(PDF\)](#)

[>> zu den laufenden Maecenata-Forschungsprojekten](#)

Stellenausschreibung am Maecenata Institut: Studentische Hilfskraft gesucht

Das Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft hat ab Oktober 2017 eine Stelle für eine studentische Hilfskraft mit 8 bis 10 Wochenstunden in ihrem Büro in Berlin-Mitte zu besetzen. Interessierte können sich noch bis zum 28. August bewerben.

[>> zur Stellenausschreibung \(PDF\)](#)

Presseinformation: Alle Vereine und Stiftungen künftig im Transparenzregister

Am 26. Juni 2017 ist das Gesetz zur Umsetzung der vierten EU-Geldwäscherichtlinie, zur Ausführung der EU-Geldtransferverordnung und zur Neuorganisation der Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen vom 23. Juni 2017 in Kraft getreten (Bundesgesetzblatt 2017 Teil I Nr. 39 vom 24. Juni 2017). Unter anderem enthält das Gesetz eine für alle Vereine und Stiftungen außerordentlich wichtige Neuerung: die Verpflichtung zur Eintragung von bestimmten Angaben in ein neu geschaffenes Transparenzregister.

[>> zur Presseinformation \(PDF\)](#)

Tocqueville Forum beteiligt sich an der Jahrestagung des International Committee on Fundraising Organizations (ICFO)

Im Rahmen der Jahrestagung des International Committee on Fundraising Organizations (ICFO) mit dem Titel „Changing Spaces for Charities – The Impact on Monitoring Agencies“, die am 16. Juni 2017 in Berlin stattfand, präsentierte die Arbeitsgruppe 1 des Tocqueville Forums (um Dr. Rupert Graf Strachwitz, Dr. Eckhard Priller, Dr. Mareike Alscher und Susanne Ratka) ihre Arbeit zum Thema The Changing Space for Civil Society. Die Präsentation ist ab sofort online verfügbar.

[>> zum Tagungsprogramm](#)

[>> zur Präsentation \(PDF\)](#)

Veranstaltungsrückblick und -berichte

4. Juli 2017, Berlin: Europa von unten – Impulse aus zivilgesellschaftlichen Initiativen

Am 4. Juli 2017 richtete die Maecenata Stiftung eine der regelmäßig stattfindenden Sitzungen des Stiftungsnetzwerks Die Engagierten Europäer und des Strategischen Dialogs privater Stiftungen mit dem Auswärtigen Amt aus. 22 Vertreterinnen und Vertreter der im Netzwerk teilnehmenden Stiftungen (Allianz Kulturstiftung, Bertelsmann Stiftung, BMW Stiftung Herbert Quandt, Gemeinnützige Hertie Stiftung, Maecenata Stiftung, Robert Bosch Stiftung, Schwarzkopf Stiftung Junges Europa, Stiftung Genshagen, Stiftung Mercator, Stiftung Zukunft Berlin und Volkswagen Stiftung) und des Auswärtigen Amtes kamen in den Genuss spannender Impulse aus aktuellen zivilgesellschaftlichen Initiativen. Referentinnen und Referenten waren Carolina Höpfner (Humboldt-Viadrina Governance Platform), Bernd Hüttemann (Europäische Bewegung Deutschland), Dr. Alexander Freiherr Knigge (Rechtsanwalt und Mitinitiator von *Pulse of Europe*), Lukas Richter (Junge Europäische Bewegung Berlin-Brandenburg) und Philipp Sälhoff (Das Progressive Zentrum). Im Anschluss entwickelte sich eine lebhafte Diskussion, moderiert von Dr. Rupert Graf Strachwitz (Maecenata Stiftung), zur Rolle zivilgesellschaftlicher Akteure in der Außen- und Europapolitik und zu der Frage, auf welche Weise zivilgesellschaftlichen Initiativen und Kampagnen nachhaltig Schlagkraft verliehen werden kann.

Kommende Veranstaltungen

8. September 2019, Berlin: Beteiligung am Auftakt der Woche des bürgerschaftlichen Engagements

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur Woche des bürgerschaftlichen Engagements beteiligt sich die Maecenata Stiftung mit einem Info-Stand am Engagement-Markt. Das Rahmenprogramm zur Auftaktveranstaltung wird in diesem Jahr durch eine offizielle Begehung der Stände durch Bundesratspräsidentin Malu Dreyer, einem allgemeinen beschreibenden Text im Programmheft sowie durch ein interaktives Programm an den Ständen weiter aufgewertet. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Maecenata Stiftung stellen die vier Programme der Stiftung (Maecenata Institut, Transnational Giving, Europa Bottom-Up, Tocqueville Forum) vor und stehen für Gespräche zur Verfügung. Zur Verfügung gestellt werden auch Publikationen und Informationsmaterial. Interessierte sind herzlich eingeladen!

www.engagement-macht-stark.de/aktionswoche/auftaktveranstaltung-2017

19. September 2017, Berlin: Colloquium „Zivilgesellschaft in Veränderung? Ergebnisse des ZiviZ-Survey 2017“

Im Juni hat die Geschäftsstelle ZiviZ (Zivilgesellschaft in Zahlen) im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft im Rahmen der Veranstaltung „Vielfalt verstehen. Zusammenhalt stärken“ die ersten Ergebnisse des ZiviZ-Surveys 2017 vorgestellt. Mit den Ergebnissen liegen aktuelle Daten zur Situation der Zivilgesellschaft in Deutschland vor, die auf großes Interesse stoßen und aufmerksam diskutiert werden sollten. An dieser Diskussion möchte sich das Tocqueville Forum der Maecenata Stiftung beteiligen. Im Rahmen des Colloquiums wird Jana Priemer, Projektleiterin der Studie, einen Vortrag zum Thema „Zivilgesellschaft in Veränderung? Ergebnisse des ZiviZ-Survey 2017“ halten. Dabei soll unter anderem die Frage beantwortet werden, ob sich die zivilgesellschaftlichen Organisationen in Deutschland in einer Krise befinden. Im Kontext der internationalen Diskussion um einen *Shrinking Space for Civil Society* ist von besonderem Interesse, wie die Situation in Deutschland eingeschätzt werden kann.

[>> zur Einladung \(PDF\)](#)

17. Oktober 2017, Berlin: Symposium „The Changing Space for Civil Society“

Zurzeit wächst vielfach das Misstrauen gegen zivilgesellschaftliche Akteure. Restriktive Maßnahmen, zunehmende Finanzierungsbeschränkungen und Registrierungshürden lassen das oft gehörte Schlagwort vom 'Shrinking Space for Civil Society' nicht übertrieben erscheinen. Andererseits nimmt der Einfluss zivilgesellschaftlicher Akteure vielfach stark zu, immer mehr Aufgaben und Verantwortung werden ihnen übertragen. Im internationalen Kontext wäre es deshalb zu eng, nur von einem 'Shrinking Space for Civil Society' zu sprechen. Es gilt vielmehr, aus wissenschaftlicher Sicht die Veränderungen zu analysieren, die Potenziale herauszuarbeiten und aus Sicht der Zivilgesellschaft selbst einen größeren Diskurs hierzu zu organisieren. Dieses Anliegen hat ein Symposium unter dem Titel 'The Changing Space for Civil Society', das das Maecenata Institut anlässlich seines 20-jährigen Bestehens am 17. Oktober 2017 in Berlin veranstaltet.

[>> zur Einladung \(PDF\)](#)

[>> zum Exposé und Programm \(PDF\)](#)

[>> Invitation in English \(PDF\)](#)

Intensivseminare Zivilgesellschaft und Stiftungswesen

Intensivseminar Stiftungswesen

Selbst für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Stiftungen stellt das Stiftungswesen an sich oftmals eine ‚black box‘ dar. Die Maecenata Stiftung bietet in einem eintägigen Intensivseminar einen fundierten Einblick in Theorie und Praxis des Stiftungswesens. Thematisiert werden Geschichte, Recht, Empirie, Stiftungspolitik und Governance sowie Gestaltungsmöglichkeiten, Funktionen und Ziele, Eigensinn und Wirkung des Stiftungswesens.

4. Dezember 2017:

http://www.maecenata.eu/images/Ausschreibung_Intensivseminar_Stiftungswesen_04_12_2017.pdf

Intensivseminar Zivilgesellschaft

Was ist Zivilgesellschaft? Seit Beginn der Flüchtlingskrise vor einem Jahr ist sie plötzlich in aller Munde. Ohne Zivilgesellschaft, so sagen auch die Medien, wäre Frau Merkels „Wir schaffen das!“ ins Leere gegangen. Aber was steckt dahinter? Wer gehört dazu? Wer nicht? Was kann sie? Was kann sie nicht? Was ist ihre Aufgabe in einer modernen Gesellschaft? Diese und weitere Fragen beantwortet die Maecenata Stiftung in einem eintägigen Intensivseminar. Das Seminar vermittelt einen fundierten Einblick in Theorie und Praxis der Zivilgesellschaft. Themen sind u.a. Daten und Fakten, das Verhältnis zwischen Zivilgesellschaft, Staat und Markt, Funktionen und Ziele, Eigensinn und Wirkung, der zivilgesellschaftliche Mehrwert sowie der Blick auf die Zivilgesellschaft weltweit.

9. Oktober 2017:

http://www.maecenata.eu/images/Ausschreibung_Intensivseminar_Zivilgesellschaft_09_10_2017.pdf

Die Seminare werden geleitet von Dr. Rupert Graf Strachwitz, Vorstand der Maecenata Stiftung und langjährig erfahren in der Praxis und Erforschung des Stiftungswesens und der Zivilgesellschaft.

Aktuelle Informationen zum Veranstaltungsangebot und -verteiler

Weitere Informationen zu allen Maecenata-Veranstaltungen finden Sie hier:

www.veranstaltungen.maecenata.eu

Dort können Sie sich auch in unseren Verteiler eintragen, um künftig alle Informationen und Einladungen zu erhalten.

MAECENATA FORSCHUNGSCOLLEGIUM

In unserem Forschungscollegium haben Studierende aller Disziplinen, die ihre akademischen Abschlussarbeiten über zivilgesellschaftliche Themen schreiben, die Möglichkeit, mit Experten der Zivilgesellschaftsforschung zusammenzukommen, sich zu vernetzen und gegenseitig zu unterstützen.

Der [Förderverein Zivilgesellschaftsforschung e.V.](#) unterstützt die Arbeit des Collegiums und gewährt mit der Forschungsarbeit des Monats Einblicke in die dort behandelten Themen.

Die kommenden Termine und Moderatoren:

27. Oktober 2017: Dr. Eckhard Priller

15. Dezember 2017: PD Dr. Ansgar Klein

Weitere Informationen: www.maecenata.eu/forschungscollegium

Neue Ausgaben in der Reihe OPUSCULA

Opusculum Nr. 101

Oliver Grubert, Matthias Kasper, Daniel Priller

Transparenz in deutschen Sportstiftungen – Eine Untersuchung anhand der Kriterien der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“

<http://www.ssoar.info/ssoar/handle/document/52147>

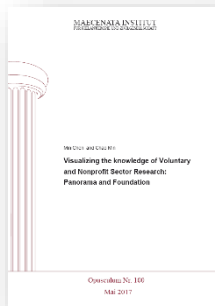


Opusculum Nr. 100

Min Chen, Chao Min

Visualizing the Knowledge of Voluntary and Nonprofit Sector Research: Panorama and Foundation

<http://www.ssoar.info/ssoar/handle/document/51704>

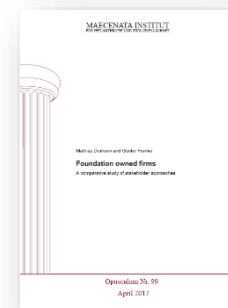


Opusculum Nr. 99

Mathias Draheim, Günter Franke

Foundation Owned Firms: A Comparative Study of Stakeholder Approaches

<http://www.ssoar.info/ssoar/handle/document/51697>



Opusculum Nr. 98

Sarah Echter, Linda Mattes

Islamische Stiftungen in Deutschland

<http://www.ssoar.info/ssoar/handle/document/51691>



Neue Ausgaben in der Reihe OBSERVATORIUM

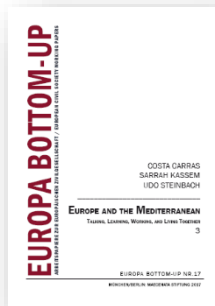


Observatorium Nr. 16/2017 Policy
Rupert Graf Strachwitz, Markus Edlefsen
Der Hamburger G-20-Gipfel vom 7./8. Juli 2017
Ein Rückblick aus zivilgesellschaftlicher Perspektive
<http://www.maecenata.eu/images/MO-16.pdf>

Observatorium Nr. 15/2017 Research
Tymen van der Ploeg
Religious Communities, Civil Society and the State: A Legal Perspective
In Kürze hier verfügbar:
<http://www.maecenata.eu/publikationen-stiftung/observatorium>



Neue Ausgabe in der Reihe EUROPA BOTTOM-UP



Europa Bottom-Up Nr. 17
Costa Carras, Sarrah Kassem, Udo Steinbach
Europe and the Mediterranean
Talking, Learning, Working, and Living Together 3
<http://www.ssoar.info/ssoar/handle/document/52221>

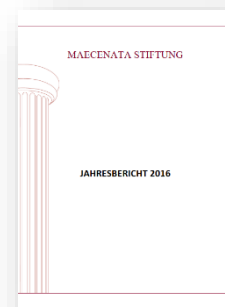
Zwei weitere Ausgaben (Europe and the Mediterranean 4 & 5) erscheinen in Kürze.

Weitere Informationen zu allen Maecenata-Publikationen finden Sie hier:
www.publikationen.maecenata.eu

In unseren E-Paper-Verteiler können Sie sich hier eintragen:
<http://www.maecenata.eu/publikationen-institut/reihe-opuscula>

MAECENATA JAHRESBERICHT 2016

Der **Jahresbericht 2016** der Maecenata Stiftung ist im Juni 2017 erschienen. Auf rund 90 Seiten werden sämtliche Stiftungsaktivitäten, die inzwischen vier Programme (Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft, Transnational Giving, Europa Bottom-Up, Tocqueville Forum), die (Forschungs-)Projekte sowie weitere Entwicklungen der Stiftung während des vergangenen Jahres dargestellt.
http://www.maecenata.eu/images/Maecenata_Stiftung_Jahresbericht_2016_final.pdf



Maecenata Stiftung	<p>Die Maecenata Stiftung ist eine unabhängige, gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in München und einem Büro in Berlin. Sie wurde 2010 errichtet und vereint seit 2011 alle Maecenata-Aktivitäten unter ihrem Dach. Sie verwirklicht ihre satzungsgemäßen Zwecke durch vier Hauptprogramme: Maecenata Institut, Transnational Giving, Europa Bottom-Up und Tocqueville Forum.</p> <p>Weitere Informationen unter: www.maecenata.eu</p>
Maecenata Notizen	<p>Die Maecenata Notizen sind der Newsletter der Maecenata Stiftung. Der Newsletter erscheint dreimal pro Jahr. Frühere Ausgaben der Notizen finden Sie hier: www.notizen.maecenata.eu</p>
Abonnement	<p>Empfehlen Sie den Notizen-Maildienst gern an interessierte Personen weiter! Mit der Weiterleitungsfunktion Ihres E-Mail Programms erreichen Sie schon viele Kolleginnen und Kollegen und Interessierte.</p> <p>Falls Sie die Notizen künftig abonnieren oder nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich auf unserer Website www.notizen.maecenata.eu aus dem Verteiler ein- oder austragen.</p>
Impressum	<p>Herausgeberin: Maecenata Stiftung Adalbertstraße 108, D-80798 München Hauptstadtbüro: Rungestraße 17, D-10179 Berlin Tel: +49 30 28 38 79 09 Fax: +49 30 28 38 79 10</p> <p>E-Mail: mst@maecenata.eu Website: www.maecenata.eu</p> <p>Redaktion: Fides Sachs, Markus Edlefsen</p> <p>Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers. Die Vervielfältigung, Weiterleitung oder Speicherung von Teilen des Newsletters ist ohne Genehmigung des Herausgebers verboten. Die Einbettung des Newsletters in eine Onlinepräsenz (Webseite) ist nur in der Form gestattet, dass durch einen Hyperlink auf die Originalquelle unter www.maecenata.eu verwiesen wird. Die Einbettung in einen Frame der verweisenden Website ist nicht gestattet.</p> <p>Haftungsausschluss: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernimmt die Maecenata Stiftung keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.</p>